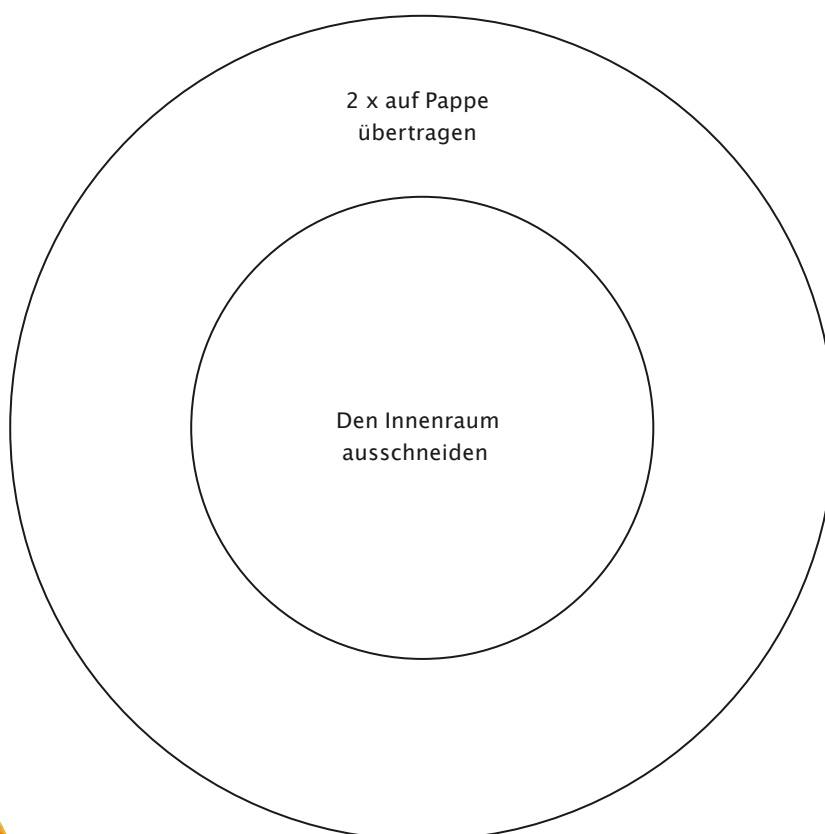


Pompon-Küken

Aus Wolle – wie unten beschrieben – einen Pompon wickeln, den gelben Boller mit Wackelaugen und Filz verzieren – und schon ist das kesse Küken geschlüpft!



DAS BRAUCHEN SIE

- Pappe
- Schere
- Wolle
- lange Stopfnadel
- reißfestes Garn

SO GEHT'S

[1] Die Vorlage oben zweimal auf Pappe übertragen, sauber ausschneiden (inklusive Innenraum), sodass

ein Pappiring entsteht, und übereinanderlegen. Einen langen Wollfaden in eine Stopfnadel fädeln. Faden (vom Loch in der Mitte ausgehend) in festen, dichten Schlingen gleichmäßig und in Runden auf den Papprand wickeln, bis das Loch in der Mitte mit Wolle gefüllt

ist. Die Nadel soll sich nicht mehr durchstecken lassen. Fadenenden immer nach außen legen.

[3] Wollfäden des gewickelten Pompons am äußeren Rand vorsichtig aufschneiden. Dabei die Mitte gut festhalten, damit die Wollfäden nicht herausrutschen.

[4] Reißfestes Garn zwischen den Pappscheiben zwei- bis dreimal fest um die Mitte wickeln und einen doppelten Knoten machen.

[5] Die beiden Pappscheiben einschneiden und entfernen. Längere Wollfäden des Pompons abschneiden.